

Bekanntmachung

Es findet eine Öffentlichen/Nichtöffentlichen Sitzung des Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschusses am Dienstag, 22.03.2022 um 18:00 Uhr, im Stadthalle St. Ingbert, Großer Saal, Am Markt statt.

Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung

Begrüßung

Genehmigung der Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschriften
- 2 Aktueller Stand geflüchteter Menschen aus der Ukraine in St. Ingbert
- 3 Graffiti-Wettbewerb
- 4 Annahme des Kita-Navigators durch die Eltern und Einrichtungen
- 5 Sachstandsbericht KiTa Rohrbach - CJD
- 6 Ausstellungen Rathausgalerie 2022
- 7 Bericht über die Arbeit des Kinder- und Jugendbüros 2021 / Ausblick 2022
- 8 Zusätzliche Angebote in St. Ingbert für Senioren und Jugendliche - Bericht über Fortschritte
- 9 Vorstellung des derzeitigen und für die Zukunft geplanten Gesamtkonzeptes der Abteilung Tourismus
- 10 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Mitteilung Kulturring 2022
- 12 Förderung von Wickelmöglichkeiten und Stillmöglichkeiten im Innenstadtbereich

- 13 Wiedereinführung Betreuungsgutscheine Kindertagesstätten
- 14 Übernahme des Trägeranteils an den Personalkosten der Prot. Kita Louise Scheppler
- 15 Mitteilungen und Anfragen

Prof. Dr. Ulli Meyer
Oberbürgermeister

Aktueller Stand geflüchteter Menschen aus der Ukraine in St. Ingbert

<i>Organisationseinheit:</i> Familie, Soziales und Integration (5)	<i>Datum</i> 14.03.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Kenntnisnahme	22.03.2022	Ö

Sachverhalt

Stand 14.03.2022

Der kriegerische Angriff Russlands auf die Ukraine bewegt Tausende Menschen zur Flucht ins westliche Europa. Der Geschäftsbereich Soziales, Familie und Integration tut alles, um die Aufnahme und Versorgung der Menschen schnell und umfassend zu organisieren.

Viele geflüchtete Menschen aus der Ukraine sind bereits in St. Ingbert angekommen. Wie viele es werden, kann nicht prognostiziert werden.

86 Personen haben bei uns vorgesprochen und es wurden Anträge auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gestellt, Termine beim Bürgerservice-Center zur Registrierung im Melderegister vereinbart, Lebensmittel- und Sachspenden ausgeteilt und persönlich Trost gespendet.

Über den Saarpfalz-Kreis zugewiesen wurden uns bisher 9 Personen. Des Weiteren wurden 5 Personen aufgenommen, die keinen Privaten-Wohnraum in St. Ingbert hatten, in Lebach aber nicht aufgenommen wurden, da dort in den ersten Tagen aus organisatorischen Gründen nicht alle Hilfesuchenden bedient werden konnten. Diese Personen wurden in unsere Gemeinschaftsunterkunft in der Dr. Wolfgang-Krämer-Straße untergebracht. Viele Geflüchtete sind vorerst bei Freunden und Bekannten untergekommen. Ob sie dort bleiben können, kann noch nicht abgeschätzt werden. Wie viele der Geflüchteten in St. Ingbert dauerhaft verbleiben, ist derzeit auch nicht feststellbar.

Die Aufnahmekapazitäten der zur Verfügung stehenden Gemeinschaftseinrichtungen sind begrenzt. Über die Medien wurde ein Aufruf gestartet, dass freistehender Wohnraum in St. Ingbert an GB 51 gemeldet wird. Auf diesen Aufruf haben sich bis heute 65 Wohnungsanbieter gemeldet. Die Wohnungen wurden in 3 Kategorien aufgeteilt:

- Wohnraum direkt bezugsfertig und nutzbar (19 Angebote)
- Wohnraum ohne Ausstattung (18 Angebote)
- Wohnraum ohne abgeschlossene Einheit im Familienverband der Vermieter (28 Angebote).

Verschiedene Unterkünfte wurden bereits besichtigt und die Geeignetheit wird derzeit geprüft.

In der Sitzung wird durch den Geschäftsbereich berichtet.

Finanzielle Auswirkungen

Damit die finanziellen Auswirkungen darzustellen, wurde ein Kostenträger für die Unterbringung und Betreuung von Personen aus der Ukraine angelegt. Im Doppelhaushalt stehen keine Mittel zur Unterbringung und Betreuung von ukrainischen Flüchtlingen bereit. Eine etwaige Förderkulisse wird erwartet.

Anlage/n

Keine

2022/0003 ANAntragsvorlage
öffentlich

Graffiti-Wettbewerb

<i>Organisationseinheit:</i> Kultur, Biosphäre und VHS (4)	<i>Datum</i> 13.01.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Entscheidung	25.01.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Wettbewerbskonzept auf Grundlage der Ausschussvorgaben auszuarbeiten und geeignete Graffiti-Flächen vorzuschlagen.

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 10.01.2022 schlägt die CDU-Stadtratsfraktion die Durchführung eines Graffiti-Wettbewerbes vor. Geeignete Flächen zur Gestaltung sollen von der Stadt St. Ingbert zur Verfügung gestellt werden. Das Vorschlagsrecht für die Flächen soll bei der zuständigen Abteilung, Stadtrats-/Ausschussmitgliedern oder Bürger/innen liegen. Eine Jury wählt die Siegerentwürfe aus den Einreichungen aus, um sie zu prämiieren und zu veröffentlichen. Diese werden dann auf die ausgewiesenen Flächen übertragen.

Aus Sicht der Verwaltung sind vorab grundsätzlich folgende Themenbereiche zu diskutieren:

Zielgruppe:

Wer sind die Adressaten der Wettbewerbsausschreibung (z.B. Kinder, Jugendliche oder bereits arrivierte Künstler/innen)?

Art des Wettbewerbes:

Soll der Wettbewerb wiederkehrend sein?

Flächen:

Für einen früheren Antrag zum Thema Graffiti wurde bereits eine Stellungnahme der Abteilung 61 (Stadtentwicklung) eingeholt.

Sie weist darauf hin, dass in Hinblick auf die Auswahl geeigneter Flächen jedoch Vorgaben wie Gestaltungssatzungen und Erhaltungssatzungen zu berücksichtigen sind, d. h. es müssten geeignete Flächen gefunden werden, die weder mit dem Denkmalschutz noch mit stadtgestalterischen Auflagen in Kollision geraten. Legale Graffitiflächen unterliegen laut Abt. 61 einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und zwar sowohl die Flächen selbst wie auch die des Umfeldes. Straßentunnels können etwa nur bei Sperrung des Straßenverkehrs besprüht werden. Ob ein Gesundheitsrisiko für die Akteure durch die Dämpfe im Tunnel entstehen könnte, müsste eruiert werden. Denkbar wäre auch die Erstellung einer Wand exklusiv für Sprayer zum Beispiel im Umfeld des Jugendzentrums oder in der Gustav-Clauss-Anlage.

Aus Sicht des GB 4 (Kultur, Biosphäre und VHS) passt eine solche Aktion im Sinne eines künstlerischen Wettbewerbes gut zur Weisgerber-Stadt St. Ingbert. Sie könnte Kunst im öffentlichen Raum weiter etablieren und zur öffentlichen Sensibilisierung für Graffiti als Urban Art in Abgrenzung zu illegalem Sprüh-Vandalismus beitragen.

Unabhängig von der Ausrichtung des Wettbewerbes als Nachwuchs- oder „Profi“-Veranstaltung sollten Jugendpflege und Jugendclubs eingebunden werden. Graffiti-Workshops könnten den Wettbewerb begleiten.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten des Wettbewerbs müssten im Haushalt eingestellt werden. Hierzu zählen insbesondere Preisgelder, Kosten für Farben und Kosten für die Errichtung/Vorbereitung der Flächen.

Anlage/n

1	2022_01_25 - CDU_Graffiti-Wettbewerb
---	--------------------------------------

OB	1	2	3	4	
03	EINGANG				5
02	11. JAN. 2022				6
01	Mittelstadt St. Ingbert				7
		10			EBA

CDU – Stadtratsfraktion St. Ingbert

CDU



Herrn Oberbürgermeister
Professor Dr. Ulli Meyer
Am Markt 12

66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 10. Januar 2022

Antrag auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes in den nächsten Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales und Tourismus am 25. 01. 2022 – Graffiti-Wettbewerb

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU Stadtratsfraktion bittet um Aufnahme des o.a. Tagesordnungspunktes.

Wir möchten einen Graffiti-Wettbewerb in der Form anregen, dass Flächen zum Besprühen von der Stadt St. Ingbert zur Verfügung gestellt werden, die als Oberflächen zum Gestalten dienen.

Interessierte bewerben sich mit dem Entwurf ihres Graffiti-Kunstwerkes, das sie auf eine Oberfläche aufbringen möchten. Eine Jury bewertet das Eingereichte und sucht gemäß der Anzahl der zur Verfügung stehenden Flächen die besten Arbeiten aus, die durch Veröffentlichung in der Presse und einen Geldpreis prämiert werden. Die ausgesuchten Kunstwerke werden von den Künstlern auf die dann näher bezeichneten Flächen aufgesprüht. Dabei können unterschiedliche Arten von Graffitis (z.B. Street Art) berücksichtigt werden. Die Flächen können durch die zuständige Abteilung der Stadt St. Ingbert, aber auch Stadtrats-/Ausschussmitglieder oder Bürger vorgeschlagen werden.

Die Höhe der Geldpreise muss gemäß zur Verfügung stehender Mittel festgelegt werden.

Vielen Dank.



Dr. Frank Breinig
(Fraktionsvorsitzender)

Mit freundlichen Grüßen



Christa Strobel
(Sprecherin Kultur, Bildung)

2022/0005 ANAntragsvorlage
öffentlich

Annahme des Kita-Navigators durch die Eltern und Einrichtungen

<i>Organisationseinheit:</i> Familie, Soziales und Integration (5)	<i>Datum</i> 13.01.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Entscheidung	25.01.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Keiner

Sachverhalt

Der KitaNavigator wird durch die Eltern sowie durch die Kita-Einrichtungen sehr gut angenommen, zu Beginn gab es noch kleinere Verständnisprobleme. Diese wurden durch eine Videokonferenz ausgeräumt. Bei Fragen, Verständnisproblemen sowie bei Anmeldeschwierigkeiten wurden die Einrichtungen sowie die Elternschaft engmaschig durch den Fachbereich unterstützt.

Aus technischen Gründen musste der erste Matchingday vom 01. März auf den 15. März gelegt werden. Dieser ist problemlos erfolgt und alle freien Kapazitäten wurden belegt.

In einem nächsten Schritt werden die offenen Tagesplätze an die Eltern der Regelplätze angeboten. Um die fehlenden Kapazitäten im Bereich der Krippe zu regredieren werden weitere Krippengruppen in den Neubauten Rohrbach, St. Konrad sowie Hassel geplant. Weiter ist die Absicht bei Übergang von Vorschülern in die Grundschule altersgemischte Gruppen zu implementieren.

Bewerbungen von außerhalb St. Ingbert, diese wurden in der Verteilung nicht berücksichtigt.

Regelplätze 4

Tagesplätze 14

Krippenplätze 29

Die Rentrischer Kita "Am Spellenstein" wurde am 01. Februar eröffnet. Der Kindergarten befindet sich am Ende der Eingewöhnungsphase und ist komplett belegt mit 11 Krippenkindern und 25 Tagesplätzen.

Der Geschäftsbereichsleiter wird in der Sitzung berichten.

Finanzielle Auswirkungen

Nur Informativ, keine finanziellen Auswirkungen

Anlage/n

1	2022_01_25 - CDU_Annahme_des_KiTa_Navigators
---	--

OB	1	2	3	4	
03	EINGANG				5
02	11. JAN. 2022				6
01	Mittelsiedl. St. Ingbert				7
			10		EBA

CDU – Stadtratsfraktion St. Ingbert

CDU

Herrn Oberbürgermeister
Professor Dr. Ulli Meyer
Am Markt 12

66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 10. Januar 2022

Antrag auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes in den nächsten Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales und Tourismus am 25. 01. 2022 – Annahme des Kita-Navigators durch die Eltern und Einrichtungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU Stadtratsfraktion bittet um Aufnahme des o.a. Tagesordnungspunktes. Wir bitten um Sachstand, in welcher Weise der KitaNavigator von Eltern und Kita-Einrichtungen angenommen wird. Gibt es daraus folgend Erkenntnisse darüber, wie viel Plätze konkret für St. Ingberter Krippen und Kitakinder noch fehlen?

Des Weiteren bitten wir um Auskunft, wann die Rentrischer KiTa „Am Spellenstein“ renoviert ist bzw. eröffnet wird.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Frank Breinig
(Fraktionsvorsitzender)



Christa Strobel
(Sprecherin Kultur, Bildung)

2022/0107 ANAntragsvorlage
öffentlich**Sachstandsbericht KiTa Rohrbach - CJD**

<i>Organisationseinheit:</i> Schulen und Kitas (50)	<i>Datum</i> 11.03.2022
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Entscheidung	22.03.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Keiner

Sachverhalt

In der Sitzung wird über den aktuellen Sachstand berichtet.

Finanzielle Auswirkungen

Derzeit keine

Anlage/n

1	Antrag Sachstand KiTa Rohrbach CJD
---	------------------------------------



SPD STADTRATSFRAKTION ST. INGBERT

SPD Stadtratsfraktion St. Ingbert
 Oberbürgermeister der Stadt St. Ingbert
 Prof. Dr. Ulli Meyer
 Rathaus, Am Markt 12
 66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 10. März 2022

Sach- und Informationsstand CJD - KiTa Detzelstraße

die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, in die Tagesordnung des Kultur-, Bildung-, Soziales- und Tourismusausschuss am 22.03.2022 den folgenden Punkt aufzunehmen:

Sach- und Informationsstand CJD - KiTa Detzelstraße.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt dazu folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung berichtet im Kultur-, Bildung-, Sozial- und Tourismusausschuss zum aktuellen Verhandlungsstand betreffend den Verhandlungen mit dem CJD im Bezug auf die Trägerschaft der Kindertagesstätte Detzelstraße (Ausgliederung ehemaliges Stadtwerkegebäude) und die Übernahme der Trägerschaft der Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen.

Weiterhin berichtet die Stadtverwaltung über den aktuellen Informationsstand der Eltern und Mitarbeiter.

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Raber

Maximilian Raber
 Vorsitzender
 Pfarrer-Lauer-Str. 5
 66386 St. Ingbert
 Tel. 0171 - 7444139
 Maximilian.raber
 @gmail.com

Franz-Josef Mast
 Stv. Vorsitzender
 Rosenstr. 20 Untere
 66386 St. Ingbert
 Tel. 06894 - 88528
 fmast@web.de

Helga Roth
 Stv. Vorsitzende
 Kaiserstr. 20
 66386 St. Ingbert
 Tel. 06894 - 2521
 weinhaus-roth@t-online.de

fraktion@spd-st-ingbert.de
 www.spdigb.de

2022/0298 BV

Beschlussvorlage
öffentlich

Ausstellungen Rathausgalerie 2022

<i>Organisationseinheit:</i> Städtischer Kunstbesitz und Albert-Weisgerber Stiftung (43)	<i>Datum</i> 04.01.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Entscheidung	25.01.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales und Tourismus stimmt den nachfolgenden Ausstellungen und Ersatzausstellungen für die Rathausgalerie 2022 zu:

- Fotogruppe Blende 11 Saar
- Künstlerinnengruppe Hospizverein Saarpfalz e. V. (1. Ersatzausstellung)
- Bea Schiff (2. Ersatzausstellung)

Sachverhalt

Ergebnis der Jursitzung vom 2.12.2021 für die Ausstellungen in der Rathausgalerie 2022

Bedingt durch die Corona-Pandemie wurden die für 2021 geplanten Ausstellungen von Jürgen Ospelt, Julia Johannsen und Katja Hess auf 2022 verschoben. Für das Jahr 2022 standen deshalb nur 1 Ausstellung und 2 Ersatzausstellungen zur Auswahl.

Von der Ausstellungskommission wurden für die Ausstellungen in der Rathausgalerie 2022 noch folgende Bewerber ausgewählt. Für den Fall eines Ausstellungsausfalls wurden zwei Bewerber in vorliegender Reihenfolge als Ersatzausstellung benannt.

- Fotogruppe Blende 11 Saar
- Künstlerinnengruppe Hospizverein Saarpfalz e. V. (1. Ersatzausstellung)
- Bea Schiff (2. Ersatzausstellung)

Finanzielle Auswirkungen

Es stehen im Haushalt 2022 entsprechende Mittel unter Sachkonto 553600 und 553300 für die Ausstellungen in der Rathausgalerie bereit.

Anlage/n

Keine

2022/0299 INFOInformation
öffentlich

Bericht über die Arbeit des Kinder- und Jugendbüros 2021 / Ausblick 2022

<i>Organisationseinheit:</i> Soziales und Integration (51)	<i>Datum</i> 04.01.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Kenntnisnahme	25.01.2022	Ö

Sachverhalt

Als Anlage erhalten Sie eine Übersicht über die Tätigkeiten des Kinder- und Jugendbüros im Jahr 2021 und einen Ausblick auf die Veranstaltungen 2022

Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel zur Durchführung der Veranstaltungen des Kinder- und Jugendbüros sind unter Produkt 3.6.40.01 im Haushalt 2021/2022 eingestellt

Anlage/n

1	2022-01-25 Bericht Kinder- und Jugendbüro
---	---

Bericht über die Arbeit des Kinder- und Jugendbüros 2021

1.) Angebote für Kinder und Jugendliche

Von Januar bis April wurden aufgrund der Corona-Pandemie alle geplanten Veranstaltungen abgesagt. Die Kinoreihe, mehrere Tagesfahrten (u.a. Fahrt zum Musical und Freizeitpark), sowie das Osterferienprogramm konnten 2021 nicht stattfinden. Ab Mai konnten Veranstaltungen mit erarbeiteten Hygienekonzepten wieder durchgeführt werden.

Folgende Neuerungen wurden 2021 eingeführt:

1a.) Fun Ferien Dengmert

Das Kinder- und Jugendbüro hat in Kooperation mit der Abteilung Vereine ein neues Ferienprogramm erarbeitet. In Zusammenarbeit mit 32 ortsansässigen Vereinen und Verbänden organisierte die Stadt ein attraktives und abwechslungsreiches Sommerferienprogramm. An den 67 Angeboten haben 1446 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Hier eine Aufzählung der Angebote: Workshops im musikalischen Bereich, Sportfreizeiten, Tanzaktivitäten, Tag bei der Jugendfeuerwehr oder den Pfadfindern, Dorfrallye, eine Eselwanderung, Legobau, Schwimmkurs, Technik, Zeichnen, Handwerk, Experimente im Schülerforschungslabor und noch vieles mehr. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen und der guten Akzeptanz soll Fun Ferien Dengmert auch 2022 wieder durchgeführt werden.

1b.) Ferienangebote des Kinder- und Jugendbüros

Die Corona Pandemie machte es erforderlich, dass die Anmeldung des Ferienprogramms von einer Vor-Ort-Anmeldung auf eine Online-Anmeldung umgestellt wurde. Hierzu wurde die Software "Feripro" angeschafft.

Auf der Internetseite www.st-ingbert.feripro.de werden die Angebote des Kinder- und Jugendbüros beworben und die Eltern können dort Ihre Kinder für aktuelle Veranstaltungen anmelden. Das Programm soll 2022 weiter genutzt werden.

In den Ferien wurden folgende Angebote für Kinder in St. Ingbert angeboten:

Name der Aktion	Angebot
Osterferien	Oster-Überraschungs-Tüten-Aktion: zu Beginn der Osterferien wurden 109 Ostertüten mit vielen Überraschungen zum Kreativ und Aktiv sein den Kindern nach Hause gebracht.
Pfingstferien	"Aktiv in der Natur" für 20 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren: Großgruppenspiele / Kreativworkshops mit Holz und Gips / Fun Sport Mobil mit Caro's Inline Academy / Hüttenbau am Glashütter Weiher / Drachen bauen und steigen lassen.
Sommerferien 19.-23.07. & 26.-30.07.	Ferien ohne Koffer des Kinderschutzbundes St. Ingbert: je 5 Tage Ferienspaß für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren: Kennenlerntag, Kreativworkshops z.B. Filzen, Fantasielabor mit Frau Pyszel, Großgruppenspiele, Eselwanderung auf dem Hof Sonnenbogen in Wolfersheim und Besuch von Ibou mit Lesung
Sommerferien 16.-20.08. & 23.-27.08.	Sommerferienspaß für je 30 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren:: Landesgartenschau Kaiserslautern, Schlossberghöhlen Homburg, Burgführung mit Armbrustschießen in Kirkel
Herbstferien 18.-22.10. & 25.-29.10.	Herbstferienspaß mit jeweils 20 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren: Eselwanderung / Waldtag / Zoo Saarbrücken / Besuch des Schülerforschungszentrum Alte Schmelz / Fahrt in den Wild- und Freizeitpark Klotten

1c.) Tagesfahrten und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Folgende Angebote konnten trotz Pandemie durchgeführt werden:

Name der Aktion	Angebot
Bostalsee 25.-26.06.	Aktivwochenende für 7 Jugendliche ab 12 Jahren: Zeltlager bei den Kahlenbergfreunden in Rohrbach mit Kennenlernspielen / Grillen / Stockbrot / Nachtwanderung und Kanuworkshop des EPZ Saar auf dem Bostalsee mit abschließendem Pizza Essen in Rohrbach
Open Air Kino 16.07.	Ruf der Wildnis an der Ev. Kirche in Hassel Kooperation mit Lisa Berg – Jugendsekretärin Ev. Kirche Hassel und Rohrbach und der Kinowerkstatt
Geierlay 11.09.	Tagesfahrt zur Hängeseilbrücke Geierlay Kooperation mit allen Jugendbüros im Saarpfalz-Kreis
Kino kommt 20.11. 18.12.	Kinderkinoreihe in St. Ingbert: Vier zauberhafte Schwestern Mina und die Traumzauberer
Theaterfahrt 21.11.	Fahrt zum Weihnachtsmärchen nach Saarbrücken Kooperation mit allen Jugendbüros im Saarpfalz-Kreis
Bildungsfahrt 18.-22.10	Jugendbildungsreise nach Stralsund in Kooperation mit dem Saarpfalz-Kreis und allen Jugendbüros

2.) Kooperation mit freien Trägern, Schulen und Eltern

2a.) Kooperation mit Einrichtungen der offenen Jugendarbeit und freien Trägern der Kinder- und Jugendarbeit

Einrichtung	Zusammenkünfte und Themenfelder
Caritas Kinderhaus St. Ingbert	3 Sitzungen, 7 Besprechungen Themen: Schließung im Lockdown, Neupersonalisierung, Online Angebote, Umzug zurück ins Kinderhaus, Corona bedingte neue Öffnungszeiten, Teilnahme an Fun-Ferien Dengmert
Jugendzentrum St. Ingbert	1 Sitzung des JuZ-Beirates, 2 Treffen vor Ort Ständiger Kontakt zu juz-united Themen: Schließung im Lockdown, Hygienekonzept für Neueröffnung, Fun Ferien Dengmert: Graffiti – Workshop, Vorstellung neuer Bufdi
Jugendraum Oberwürzbach	3 Treffen, ein runder Tisch mit Jugendlichen, Ortsvorsteherin Fr. Schaar, Vertretern/-innen des Ortsrates, Ständiger Kontakt zu "juz-united" Themen: JuLeiCa Schulung für neue interessierte Jugendliche, Öffnung unter Begleitung von juz-united
Ev. Kirche Hassel und Rohrbach Stelle: Jugendsekretärin: Lisa Berg	2 Sitzungen des Kuratoriums: 1 Treffen in Präsenz / 1 Treffen Online Themen: Vorstellung der Arbeit, Finanzierung der Stelle, Corona 2 Besprechungen Themen: Kino Open Air, Bubble Arena und Sportmobil, Ferienprogramm für Teenies

2b.) Kooperation mit Schulen (Integration von Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung)

Im letzten Jahr bestand ein deutlich erhöhter Bedarf an der Vermittlung von Sprachmittlern an Schulen. Es ging einerseits um die telefonische Weitergabe von Informationen an Eltern (Corona, persönliche Probleme) andererseits um Unterstützung bei der Konfliktlösung in den Schulen. Neben allgemeinen Elterngesprächen zu Schulleistungen und Notenvergabe, wurde vermehrt um Unterstützung bei Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Problemen gebeten. Mittels der Intensivierung der Netzwerkarbeit u.a. fachlicher Austausch mit dem Schulpsychologischen Dienst und dem Team der Schulsozialarbeiter des Saarpfalz-Kreises wurde versucht individuelle Lösungen zum Wohle der Kinder zu initiieren.

Weitere Arbeitsfelder in diesem Bereich sind die Unterstützung bei Einschulungen und Umschulungen; sowie die Bearbeitung von Anträgen zur Kostenübernahme.

Arbeitsfeld	Durchgeführte Aktionen
Einschulung / Umschulung	16 Schulanmeldungen 1. Klasse 30 Schulanmeldungen 5. Klasse 12 Schulanmeldungen aufgrund Zuweisung 28 Schulummeldungen wegen Umzugs Tätigkeiten: Vorgespräch, Einschulungsuntersuchung Gesundheitsamt, Ausfüllen Schulunterlagen, Einschulungstermin, Mitteilung Adressänderung, Antrag auf Besuch einer anderen Schule u.a.
Freiwillige Ganztagschule	51 FGTS-Verträge 136 Anträge auf Übernahme der Elternbeiträge Ausfüllen FGTS Vertrag, Antrag Übernahme Elternbeiträge ausfüllen, Abmeldung
Bildung und Teilhabe	168 Anlage 1: Übernahme Kosten fürs Mittagessen 106 Anlage 4: Erstattung Kosten Schülerbeförderung 41 Anlage 6: Beantragung Schulbedarf Hauptanträge, Anlage 2 Lernförderung, Anlage 3a Klassenfahrt und Anlage 5 Soziale und Kulturelle Teilhabe je nach Bedarf Tätigkeiten: Antragstellung auf Kostenübernahme, Anforderungen von Unterlagen (SaarVV, GbQ, GAW, Wiag, WiaF, CJD), Anfordern von Schulbescheinigungen, Kopieren von Zeugnissen u.a.
Schulbuchausleihe	46 Anmeldung Schulbuchausleihe 277 Anträge auf Freistellung von der Zahlung d. Leihentgelts Tätigkeiten: Ausfüllen von Anträgen, Weiterleiten von Leistungsbescheiden

2c.) Verteilung Kinder / Jugendlichen mit Fluchterfahrung im Schuljahr 21/22

Grundschulen		Weiterführende Schulen		Berufs- u. Förderschulen	
Albert-Weisgerber-Schule	26	Leibniz-Gymnasium	26	BBZ St. Ingbert	26
Rischbachschule	46	GemS Mandelbachtal	13	Oberstufengymnasium BBZ	6
Südschule	30	GemS Blieskastel	11		32
Pestalozzischule	21	GemS Rohrbach	64	Albert-Schweizer-Schule IGB	10
	123	AMR	9	Oberlin Schule Homburg	4
		AMG	7	Anna-Betzner-Förderschule Walsheim	1
		GemS Spiesen	6		15
		GemS Dudweiler	2		
			148		

3.) Jahresplanung Jugendbüro – Termine, Projekte und Veranstaltungen 2022

Name der Aktion	Angebot
JuLeiCA-Schulungen 22.+23.01. 19.+20.02. 12.+13.03.	Jugendleiter/*innenausbildung - Kooperation Saarpfalz-Kreis Grundlagen und Gruppenpädagogik rechtliche Grundlagen Erste Hilfe
Kino kommt 15.01. 05.02. 05.03. 19.11. 17.12.	Kinderkinoreihe in den Stadtteilen - Kooperation mit Kinowerkstatt Der Junge und die Wildgänse (Hassel) Jim Knopf und die wilde 13 (Oberwürzbach) Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten (Rentrisch) Film und Ort werden im Laufe des Jahres festgelegt. Film und Ort werden im Laufe des Jahres festgelegt.
Jugendfahrten 14.04. 07.-10.06. 16.07. 4.11	Angebote für Jugendliche - Kooperation mit Bexbach & Blieskastel Fahrt ins Disneyland (Paris) Jugendfahrt (München) Stand Up Paddling (Bostalsee) Musicalfahrt Stuttgart – Tina Turner
Ferienprogramme 19.-22.04. 25.-29.07. & 01.-05.08. 22.-26.08. 29.08.-02.09. 24.-28.10 02.-03.11	Dezentrale Ferienprogramme des Kinder- und Jugendbüros Osterferienspaß: u.a. Kino, Dynamikum Pirmasens, Historisches Museum Speyer Trampolinhalle Ferien ohne Koffer in Kooperation mit dem Kinderschutzbund St. Ingbert Sommerferienspaß I: u.a. Römermuseum, Alpakawanderung, Rischbachstollen, Hochseilgarten Sommerferienspaß II: Walderlebniswoche u.a. Tag m. Bodo Marschall, Lernort Natur, Kurpfalz-Park Herbstferienprogramm: u.a. Fahrt in den Holiday Park, Völklinger Hütte, Boulderhalle Bexbach Tagesfahrten in die Eishalle und in die Trampolinhalle
Fun Ferien Dengmert 21.03.-08.04. 09.05. 23.07.-04.09. bis 30.09.	Ferienprogramm der St. Ingberter Vereine, Verbände Organisationen & Institutionen Bewerbung des Projektes, Anmeldebeginn Vereine Anmeldung der Teilnehmer/innen bei den Vereinen Begleitung der Vereine während der Durchführung der Programme Abgabe der Teilnahmebögen für die Auszahlung des Zuschusses
Fahrten & Reisen 07.05. 21.05. 17.09. 24.-28.10	Tagesfahrten und Bildungsreisen - Kooperation mit Saarpfalz-Kreis Fahrt Freizeitpark Trippsdriß für Kinder ab 8 Jahren Conni- das Musical für Kinder - ab 6 Jahren Segeln am Bostalsee für Kinder - ab 10 Jahren Bildungsfahrt für Jugendliche - ab 14 Jahren
Fun- and Trendy 21.-22.05. 23.06. November	Veranstaltungen - Kooperation mit dem CVJM St. Ingbert Familien-Tag mit Spiel und Spaß (Christuskirche Rohrbach) - ab 2 Jahre Open-Air-Kino (Christuskirche Rohrbach) - ab 8 Jahre Jugendevent (N.N.) - ab 12 Jahre
Schule Januar-Februar Februar-September Oktober-November	Hilfe bei der Anmeldung an einer neuen Schule (ganzjährig) Anmeldungen weiterführende Schulen Antragstellung Freistellung von der Zahlung des Leihentgeltes (22/23) Anmeldung 1. Klasse (23/24)
Bildung und Teilhabe Mai -September	Hilfe bei der Antragsstellung (ganzjährig) Übernahme FGTS und Mittagessen, Übernahme Fahrtkosten

Offene Jugendarbeit – Termine je nach Bedarf und Interesse

Auszahlung von Zuschüssen für Jugendpflege treibende Vereine nach Beschluss durch den Ortsrat

2022/0105 ANAntragsvorlage
öffentlich

Zusätzliche Angebote in St. Ingbert für Senioren und Jugendliche - Bericht über Fortschritte

<i>Organisationseinheit:</i> Familie, Soziales und Integration (5)	<i>Datum</i> 10.03.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Entscheidung	22.03.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Keiner

Sachverhalt

Die zuständige Fachabteilung wird in der Sitzung berichten.

Finanzielle Auswirkungen

Noch nicht planbar

Anlage/n

1	Antrag CDU Bericht_zusätzliche Angebote für Senioren und Jugend
---	---



St. Ingbert, den 8. März 2022

Herrn
Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer

Am Markt 12
66386 St. Ingbert

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
wir bitten um Aufnahme eines Tagesordnungspunktes im Ausschuss für Kultur/Bildung/Soziales/
Tourismus am 22.3.2022:

**Bericht über Fortschritt unseres Antrags aus der Sitzung vom 21.9.2021 / 18.11.2021:
Zusätzliche Angebote in St. Ingbert für Senioren und Jugendliche**

1. Wir bitten um Vorstellung der Ergebnisse/ Recherchen:
 - a) Welche Fitnessgeräte mit Benutzeranweisungen könnten wo in der Gustav-Clauss-Anlage aufgestellt werden?
 - b) Ist eine Umwidmung von Mitteln möglich, so dass die Maßnahme schon dieses Jahr umgesetzt werden könnte? Ansonsten bitten wir die benötigten Mittel einzustellen.
 - c) Herr Christian Lambert (im Hause) hat hier schon wertvolle Vorarbeit geleistet, daher bitten wir darum, dass er zur Sitzung eingeladen wird und uns berichtet.
2. Es wurde an uns herangetragen, dass noch intakte Geräte aus dem Park am Bruder-Konrad-Haus vorhanden sind, die dort abgebaut wurden:

Um wieviel Geräte handelt es sich und wie ist der Zustand?
Wo könnten diese ebenfalls in der GCA integriert werden?
Wie hoch die Kosten zum Aufbau in der GCA ?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Frank Breinig
Fraktionsvorsitzender

Ursula Schmitt
Sprecherin Soziales/Senioren

Christa Strobel
Sprecherin Bildung/Kultur



2022/0110 ANAntragsvorlage
öffentlich

Vorstellung des derzeitigen und für die Zukunft geplanten Gesamtkonzeptes der Abteilung Tourismus

<i>Organisationseinheit:</i> Wirtschaftsförderung (05)	<i>Datum</i> 11.03.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Kultur-, Bildungs-, Sozial- und Tourismusausschuss	Entscheidung	22.03.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

In der Sitzung wird berichtet

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Antrag_CDU_Gesamtkonzept Tourismus
---	------------------------------------

OB	1	2	3	4	
03	EINGANG				5
02	06. MRZ 2022				6
01	Mittlerstadt: St. Ingbert				7
		10			EBA

CDU – Stadtratsfraktion St. Ingbert

CDU

Herrn Oberbürgermeister
Professor Dr. Ulli Meyer
Am Markt 12

66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 5. März 2022

Antrag auf Aufnahme eines Tagesordnungspunktes in den nächsten Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales und Tourismus am 22. 03. 2022: Vorstellung des derzeitigen und für die Zukunft geplanten Gesamtkonzeptes der Abteilung Tourismus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU Stadtratsfraktion bittet um Aufnahme des o.a. Tagesordnungspunktes. Da der Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales den Bereich Tourismus dazubekommen hat, bitten wir die Abteilung Tourismus, ihr gegenwärtiges Gesamtkonzept vorzustellen, ebenso die Planung für die nahe Zukunft. Des Weiteren bitten wir um Rückmeldung, in welcher Weise die von der CDU-Fraktion der Abteilung zugemailten Anregungen mit eingebunden werden könnten/konnten.

Uns kommt es darauf an, Vereine und Gastronomie einzubinden, die während der Corona-Pandemie enorme Nachteile hinnehmen mussten.

Auf der Homepage der Stadt St. Ingbert sind vielfältige Angebote und **Einzelbeispiele für Tourismus** vorhanden (und auf urlaub.de). Unsere Anregungen zielen in die Richtung, dass dem Touristen/Besucher kombinierte Angebote (Pakete) unterbreitet werden, wie er seinen Urlaub (u.a. Tagespaket, z.B. für 5 Tage) in St. Ingbert und Umgebung verbringen könnte, z.B. unterteilt in Kultur, Sport, Freizeit usw. oder auch für Familien, Senioren, Jugendliche ...

Des Weiteren ist uns aufgefallen, dass zwar Wanderungen und Stadtrundgänge für St. Ingbert-Mitte erläutert werden, aber im Bereich Naturerlebnis fehlen weitgehend die Stadtteile Hassel (Geführte Höfetouren u.a.) und Oberwürzbach (z.B. Bannwanderung).

Wir haben einige Beispiele dafür ausgearbeitet, wie wir uns differenziertere Angebote/Pakete vorstellen. Ebenso könnten Veranstaltungen wie Konzerte, kulturelle, sportliche u.a. Veranstaltungen und Highlights terminlich in ein Paket mit eingebunden werden. Man könnte auch altersgerechte Vorschläge separat anbieten.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Frank Breinig
(Fraktionsvorsitzender)



Christa Strobel
(Sprecherin Kultur, Bildung)

Ursula Schmitt
(Sprecherin Soziales)

Anlage: Vorschläge

Anregungen für KBSTA nach Corona – hier: Tourismus

Tourismus/Freizeit: nur einige Vorschläge, es gibt Vieles mehr Viele Einzelbeispiele auf der Homepage der Stadt unger Tourismus und urlaub.de

1. Im Bereich Tourismus sollten Pakete geschnürt werden für den Touristen in St. Ingbert, damit er sich nicht alles selbst aussuchen muss sowie um einige Bereiche besser zu vermarkten. Nicht alle suchen sich selbständig die Möglichkeiten aus.

Ziel:

Touristen für die Stadt gewinnen, Anbieter von Hotels, Ferienwohnungen, Gastronomie, Vereine usw. unterstützen: Diese sollen in Zusammenarbeit mit der Stadt Angebote für die St. Ingberter Touristen schaffen.

Allgemeine Beispiele: Hinweis auf längere / kürzere Touren in der Stadt (kulturell: für mobile / nicht so mobile Menschen) beispielsweise mit Heimatvereinen kooperieren (IGB, Hassel, Rohrbach, OW) / Konrad Weisgerber; Anregungen bei der VHS einholen) und ggf. mit umliegenden, außerhalb von St. Ingbert liegenden Sehenswürdigkeiten verknüpfen (z.B. Kirkeler Burg); aber Unterkunft und Abendessen dann in St. Ingbert. An Hotels, Pensionen, Anbieter von Ferienwohnungen weitergeben

- z.B.: Unterscheidungen für verschiedene **Personengruppen** (Familie mit Kindern, Jugendliche, Senioren)
- oder besondere Interessen: Kultur, Geschichte, Sport, Natur ...
- **Seniorenbeirat** / Beauftragten mit ins Boot nehmen
 - Problematik alleinstehender, älterer Bürger angehen (was ist noch möglich, wo kann unterstützt werden bei Senioren); dies wurde schon mit der vhs besprochen und ist ins Programm aufgenommen worden.

Beispiele für Pakete (Empfehlungen für Touristen):

a) mit Kultur:

- ein Tag Führungen durch St. Ingbert, Besuch von Ausstellungen (Rathaus-Galerie, Veranstaltungen, je nach Datum bekanntgeben, Rischbachstollen, Weg mit motorgesägten Figuren (Richtung DJK-Sportplatz), Spellenstein besuchen; = geschichtliche Möglichkeit; Stiefel – Führung mit geschichtlichen Infos usw., vgl. VHS-Programm, Hänsel und Gretel; Möglichkeiten für Senioren oder nicht mehr so mobile Senioren

b) Freizeit allgemein:

- ein Tag Radtour-Möglichkeit (unterscheiden sportlich oder nur Freizeit); beginnen kann man die Radtour mit einem Bergmannsfrühstück und einer Begehung im Besucherbergwerk Rischbachstollen, dann Kaffee mit Kuchen im historischen Annahof oder beim Saarländer typisch saarländisches Essen; vgl. auch unter Familien und Kinder...

c) Sportliche Betätigung

- ein Tag Fitnessstudio-Möglichkeit, ein Tag Besichtigungen anderer Art usw.,
-

d) Naturfreunde:

- Natur, Wald, Höfetouren, Reiten (Violas Wunderwald, Tribscheider Hof), Wandern: Hüttenwanderwege, besser vermarkten; auch die Möglichkeiten, unterwegs in Hütten einzukehren (Unterstützung von Vereinen); Sportheim Viktoria/ Tennisclub, welche Kombinationsmöglichkeiten/ Kooperationen zu Wanderwegen/ Aktivitäten. Mountainbike-Veranstaltungen und Bewirtung im Sportheim / Tennis-Heim? (liegt nicht in den Händen der Stadt, kann man nur anregen, Verein, evtl. Gastronomie unterstützen); Attraktiv auch der Sägeweiher in Hassel, der Glashütter Weiher in Rohrbach oder der Niederwürzbacher Weiher, in Oberwürzbach das Laichweihertal, Griesweiher mit Fischerhütte in Hassel, ... zurück nach St. Ingbert; viele Weiher um St. Ingbert, abends im Sengscheider Hof tafeln

e) für Familien mit Kindern

- viele attraktive Spielplätze in St. Ingbert, im Freizeitgelände Fröschenpfuhl in Hassel, Wildpark, Hassel, Radtouren: Sieben-Weiher-Tour oder Tour über den Freizeit-Weg Bliesgau, E- Bikes-Vermietung, Fahrrad-Vermietung (auch für Jugendliche), Programme für Kinder im Eventhaus ; vgl. auch unter Natur

f) Jugend:

- Sportplätze, Bolzplätze, Beach-Volleyballfeld am Niederwürzbacher Weiher,
- Öffentliche Trainingsanlagen, Multifunktionsfeld am Kinderhaus, Skaterbahn, Fitnessgeräte (auch für rüstige Senioren) in der Rentrischer Tal-Aue und in den Gustav-Clauss-Anlagen, Fitness-Parcour in Hassel
-

- Zum Thema Urlaub/ Erholung in IGB:
- <https://www.urlaub.saarland/Media/Orte/St.-Ingbert>
- vgl. auch die Homepage der Stadt
- oder mal einen Flyer machen!

Wir erheben damit keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Erarbeitet vom Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales und Tourismus der CDU-Fraktion.